

Technische Information

Garantieprozess bei 12V Batterien



KRITERIUM

- ▶ Nutzungsdauer: 24 Monate für privat genutzte Batterien oder 12 Monate für Industrie / kommerziell genutzte Batterien (inkl. Taxen) wurde nicht überschritten (oder gemäß lokalen Bestimmungen)
- ▶ Zustand: Keine Risse oder Beschädigungen am Gehäuse sichtbar, kein Kurzschluss oder Lecks erkennbar
- ▶ Anwendung: Batterie wurde in vorgesehener Verwendung benutzt, kein falscher Gebrauch des Kunden

EMPFEHLUNG FÜR DIE BATTERIE-TESTS

> 12,4V	→ Batterie ist in Ordnung
< 12,4V und > 11,8V	→ Batterie muss geladen werden
< 11,8V und > 10V	→ Batterie hat eine potentielle Fehlfunktion
< 10V	→ Batterie ist tiefentladen

EMPFEHLUNG FÜR DEN BATTERIE-LADEPROZESS

Ladezustand	Spannung	Ladezeit
Geladen: 75–100%	12,5V–12,8V	3 Std.
50–75%	12,2V–12,5V	6 Std.
25–50%	11,9V–12,2V	9 Std.
0–25%	11,8V–11,9V	12 Std.
Entladen	< 11,8V	–

- ▶ Die Batterie mit 14,4V (SLI¹ und EFB²), 14,7V (AGM³) und ca. 10% des Kaltstartstroms des Batterielabels laden. Der Strom sollte maximal 10% der aufgedruckten Kapazität (C20) Ah betragen.
Beispiel: 55Ah → Ladestrom 5,5A
- ▶ Sollte die Batterie beim Laden eine Temperatur von 50 °C erreichen, muss der Ladevorgang gestoppt werden. Nach Abkühlen der Batterie kann dieser fortgesetzt werden.
- ▶ Die Ruhespannung einer Batterie beschreibt den Ladezustand. Die Messung wird im Ruhezustand, 4 Stunden nach dem Ladevorgang, direkt auf den Batteriepolen durchgeführt. Bei Messungen von eingebauten Batterien im Fahrzeug wird der Motor abgestellt, Verbraucher wie Lüftung oder Licht für ca. 1 Minute eingeschaltet und anschließend die Messung durchgeführt.

¹ SLI: Herkömmliche Starterbatterie (Blei-Säure). Nicht für Start-Stopp-Technologie geeignet.

² EFB (Enhanced Flooded Battery): Mit Polyester-Scrim beschichtete, positive Platte. Für Start-Stopp-Technologie geeignet.

³ AGM (Absorbent Glass Mat): In Mikroglassfasermatten gebundene Säure. Für Start-Stopp-Technologie und Bremsenergieerückgewinnung geeignet.

Technische Information

Garantieprozess bei 12V Batterien



- 1.) Batterie-Zustand, Alter und Garantiezeitraum prüfen.
 - 2.) Inbetriebsetzungsdatum der Batterie mit Kaufbeleg abgleichen: Zeitliche Differenz ist die Lagerdauer!
- MERKE: Je länger die Lagerdauer, desto höher die Wahrscheinlichkeit der Schädigung.

